

Grand Island Anzeiger und Herald.

A. J. WILCOX, Reine Droguen u. Medizin, Schreib-Materialien, Toilettenartikel, Kämme, Bürsten, Seife, sowie pharmaceutische Präparationen jedweder Art.

Wilcox's Apotheke.

Die Zeiten sind hart, Geld ist knapp und wir müssen trotzdem prompt unsere wöchentlichen Zahlungen für Arbeitslohn, Papier, Tinte und dergl. mehr machen.

Kaucht „Lohmann's Leader.“ Kaucht City Belle Cigarren. Besucht die Wirthschaft von Henry Sander.

Abonnirt auf den „Anzeiger und Herald.“ Macht Euerer Vorbereitungen für die County Fair.

Schulanzüge für Knaben bei Wolbach 98 Cents. Dr. Sumner Davis, Independent Gebäude, heilt Augenkrankheiten.

Dr. John Vager kehrt vorgestern von Deutschland kommend, hierher zurück. Dr. Sanders praktiziert jetzt zu Hause.

Für einen guten Trunk vergeht nicht, die Wirthschaft von Henry Sander zu besuchen. Alle Buggies und Springwagen zum Kaufpreis bei P. Heintz.

Die demokratische County-Convention wird morgen, 2 Uhr Nachmittags, im Courthouse abgehalten werden. Holt Euren Bedarf an Whisky u. f. w. bei Gros & Scherzberg.

Gestern hatten wir das Vergnügen, Hrn. J. W. Ferguson, den neuen Registrator des hiesigen Landamtes, zu begrüßen. Hrl. Louise Bierregg hat nach 4 wöchentlichem Besuche der Weltausstellung Abieu gesagt und ist wieder nach Hause zurückgekehrt.

Gros & Scherzberg kaufen Whiskey in großen Quantitäten und können Euch gute Waare zu niedrigem Preis verkaufen. Farmer, versucht es. Das feinste, modernste und größte Lager von Kleibern in allen Branchen ist jetzt eröffnet bei Wolbach.

Jetzt ist die Zeit, Eure Defen in Ordnung zu bringen. Reparaturstücke zu allen Sorten Defen erhalten Ihr bei Hehnte & Co. zu niedrigen Preisen. Linger & Metcalf, die Händler in allen Arten von Farmgeräthschaften, Maschinen, Buggies und Wagen, haben ihr hiesiges Geschäft an Hrn. Peter Heintz verkauft.

Hr. und Frau Frank Roefer sind von ihrer Besuchsreise, die sie nach Chicago und zu Verwandten in Michigan unternommen hatten, gesund und munter hierher zurückgekehrt. Kleine vegetabilische Gesundheitsrezepte; Dr. Witt's Little Early Risers heilen heftige Anwandlungen und regulieren den Magen und Eingeweide, was Kopfschmerz und Schwindel verdrängt. A. W. Buchheit.

\$50,000 sind auf Farm- und Stadtbefehl zum niedrigsten Zinsfuß auszuliehen. Nachfragen bei Hrn. Langmann oder L. A. Hathaway im Gebäude der Security National Bank.

Güßfeiner Schulanzüge für Knaben mit 2 Paar Hosens, garantirt, daß die Näthe nicht aufstehen; das beste Material für Knaben-Gebrauch, zum Verkauf bei Wolbach.

Am Freitag Morgen verstarb nach Monate langem, schwerem Leiden Hrn. Hans Ruchl auf seiner 4 Meilen nördlich der Stadt gelegenen Farm. Der Verstorbene hinterläßt eine junge Gattin und ein 6 Monate altes Kind, sowie eine Schwester, welche seinen unzeitigen Tod auf's Tiefste betrauern. Die Beerdigung fand am Samstag Vormittag statt.

Abonnirt auf den „Anzeiger und Herald.“ Dr. Roeber, deutscher Arzt, Office über Boyden's Apotheke.

Dr. L. H. Engelken, Office über Roefer & Co.'s Grocery-Laden. Vorgestern hatten wir zur Abwechslung eine unerträgliche Hitze.

Gibden Benzdray' zu sehr niedrigen Preisen. Zu haben bei Hehnte & Co. Die republikanische County-Convention findet am 30. Sept., die Vorwahlen Tags vorher statt.

Eine Tochter des Hrn. und der Frau J. H. Denman liegt schwer krank an der Diphtheria darnieder. Hr. A. B. Sterne, von der Firma Woolstenholm & Sterne, wird heute die Reize nach Chicago antreten.

Am Dienstag war Zahltag in unserer Canning-Fabrik. Ueber \$6000 wurden an Angestellte der Fabrik bezahlt. Lohmann's „Havana Blossom“ und „Lohmann's Leader“ sind so gute 5 Cent Cigarren als Ihr irgendwo erhalten könnt.

Der Mitchell Wagen ist unstreitig der beste Wagen im Markt. Zu haben bei P. Heintz, Linger und Metcalf Co.'s früherer Platz. Achtet auf das Datum hinter Eurem Namen auf der Adresse Eurer Zeitung und wenn Ihr im Rückstand seid, erkauft uns durch Einfindung des Abonnements.

Hr. Mar Pledtke, der seit längerer Zeit hier als Sattler arbeitete, begab sich kürzlich nach Fort Riley, Kansas, wofolbst er als Vaterlandsverteidiger in Dntel Sam's Dienste trat. Kleider sind seit 20 Jahren nicht so billig gewesen als jetzt. Kommt und erkundigt Euch nach den Preisen, falls Ihr irgend Etwas braucht bei Wolbach.

Die erste Jahresversammlung der „Western Travelling Men's Association“ wird am 30. Sept. in Grand Island abgehalten werden. Die Gesellschaft zählt bereits mehr als 1000 Mitglieder. Das Geschäftslokal des Hrn. L. C. Brown in Ost der Straße wurde in der Nacht von Sonntag auf Montag von Einbrechern, welche sich durch die Hintertür einen Weg bahnten, besucht und Waaren im Werthe von etwa \$100 gestohlen.

Es wird an Charles Straße allgemcin der Wunsch laut, daß genannte Straße breiter gemacht wird, da sich die Bevölkerung dajelbst zusehends vermehrt. Der Klapperstorch hatte in letzter Woche große Vorliebe für die Gegend und stellte sich fast täglich dajelbst ein. Hr. Paul Mahn wird am Sonntag auf seines Vaters, des Hrn. John Pehrs Farm, sein Abschiedsfest feiern. Er giebt die Bewirthschaftung der väterlichen Farm auf, um eine eigene Farm zu beziehen. Eine große Anzahl von Freunden und Bekannten sind zu dem Feste eingeladen.

Wir verkaufen Park's Husten Syrup unter der positiven Garantie, alle Hals- und Lungenleiden zu heilen. Er hat sich viele Jahre lang bewährt und ist heute das leitende Heilmittel für Erkältung, Schwindel und alle Hals- und Lungen-Krankheiten. Preis 50c und 1.00. A. J. Wilcox. Letzte Woche verheiratete sich in Loup City Hr. Chas. Gasterer, der bestannde Bäcker und Grocerymann, mit Hrl. Wlanche Hall. Ja, Charles, wir glauben, daß Dir das Jungesellenleben schließlich doch nicht mehr behagte und war es Zeit, denselben ein Ende zu machen. Wir trinken Eins auf das Wohl des jungen Ehepaars.

Hr. Wm. Kahann, welcher den vorigen Sonntag in Grand Island bei Freunden verbringen wollte, mußte eine 18 Meilen lange Fußwanderung machen, um seinen Zweck zu erreichen. Hr. Lehman wohnt in der Nähe von Wood River und begab sich Sonntag früh nach dem Bahnhof, um hierher zu fahren. Er kam gerade in dem Augenblick auf den Bahnhof, als der Zug denselben verließ und hatte die Wahl, entweder seine Besuchsreise aufzugeben oder aber per pedes nach Grand Island zu gelangen. Er wählte das Letztere und langte gegen 9 Uhr hier an.

Bei den in der 2. Ward abgehaltenen Vorwahlen wurden die folgenden Delegaten zur County-Convention erwählt: A. H. Baker, J. H. Mullin, H. P. Tuder, J. Kor, A. S. Duff, H. P. Best, H. P. Gorn, Frank Lange, L. Myers, Aug. Nies, L. T. Shangle, E. G. Ryan, J. Costello, Jas. Cleary, R. W. Jacques, M. Gros, Sam Herter, Geo. Swan, J. Gerspacher.

A. H. Wilhelm verkauft Grund-eigenthum. Bei Wolbach ist der Platz, um Euerer Schulanzüge zu kaufen. Das Begräbniß des verstorbenen Hrn. Bullis fand am Freitag statt.

Eine feine Qualität Tabak enthält die City Belle 5 Cent Cigarre. Am Mittwoch verheiratete sich Hr. Edmund Kenn mit Hrl. Emma Grifham. Wind und Staub hatten wir die letzten Tage zur Genüge, was nicht im Geringsten angenehm war.

Frau C. E. Lyffe ist nach zwei monatlicher Abwesenheit von den Hot Springs hierher zurückgekehrt. Macht Euerer Vorbereitungen für die Hall County Fair. Nur noch eine Woche bis zum Beginn derselben. Hr. Chas. Nies lehrte zu Beginn der Woche von seiner Chicago Reise, erfrischt an Geist und Körper, hierher zurück.

Die Gattin des in St. Paul wohnenden Hrn. Henry Niefeld war am Freitag und Samstag besuchsweise in Grand Island. Hr. Gustav Neumann trat zu Beginn der Woche eine Besuchsreise nach Ravenna und Nantasket an. Er wird zwei Wochen abwesend sein.

Hr. Friedrich Thomssen nebst Gattin haben eine Besuchsreise nach Loup City und Umgegend angetreten und werden einige Wochen abwesend sein. Die dem „Anzeiger und Herald“ Personal von Hrn. Jul. Guendel auf die Geburt des jüngsten hin gefandten Cigarren wurden pflichtschuldigst verdampt und schmeckten vorzüglich.

Ein Wort beschreibt es — „Vollkommenheit“. Wir meinen Dr. Witt's Witch Hazel Salbe, sie heilt widerpenige Geschwüre, Brandwunden, Hautkrankheiten und ist ein bekanntes Mittel gegen Hämorrhoiden. A. W. Buchheit. Hr. Joe Klinge aus St. Liberty war am Montag in Grand Island. Er erklärte uns, daß er ein prächtiges Geschäft in St. Liberty habe und daß seine dort befindliche Wirthschaft sich eines vortrefflichen Besuchs erfreue.

Hr. Ernst Matthies beging am Montag den 21sten Jahrestag seiner Geburt. Eine Anzahl von Freunden, sowie die Verwandten des jungen Mannes hatten sich zu der Feier eingefunden und verbrachten in Lust und Frohsinn den Nachmittag und Abend. Soeben sendet uns Hr. Leo Benninghofen, der Vertreter der „Illinois Staatszeitung“ in Nebraska, die Nachricht seiner in voriger Woche mit Hrl. Arthalia Stuhr in Chicago vollzogenen Verlobung. Wir schicken dem Brautpaare unseren herzlichsten Glückwünsche ab.

Wolbach kann Euch einen besseren Anzug, besser gemacht und ausstaffirt, für weniger Geld, als irgend ein anderer Händler im Staate zeigen. Sehen heißt Glauben. — Kommt und seht! keine Umstände, Euch Alles zu zeigen bei Wolbach. Alle diejenigen, welche mir schuldig sind für Reparaturen und Bindfaden, möchte ich bitten, gefl. vor den 1ten Oktober vorzusprechen da ich mit der Company abschließen will. Fall's Ihr nicht baar bezahlen könnt werde ich Euren Note nehmen bis zum ersten November zahlbar. P. Heintz. Nach den von der Alba Heywood Theater Compagnie ausgehängten Anzeigzetteln hat unsere Stadt ein Opernhaus, von dem wir bisher noch nichts wußten. Die Gesellschaft annouciert ihre Vorstellung in „Bartenbock's“, Opernhaus. Wieder einmal ein Zeichen, wie empfindend nachlässig der „gebildete“ Amerikaner mit der Aussprache und Schreibweise deutscher Namen verfährt.

Eine ziemlich zahlreiche und recht muntere Gesellschaft hatte sich am vorigen Sonntag in der Behausung des Hrn. A. Nagelschmidt südlich von der Zuckerfabrik eingefunden und wurde von Hrn. und Frau Nagelschmidt auf's freundlichste empfangen und auf's reichliche bewirthet. Die Zeit verging beim schäumenden Gerstenjaft, Musik und Gesang wie im Fluge und hat man wohl selten eine vergnügliche Gesellschaft vereint gesehen. Bei dieser Gelegenheit wurde auch für allgemeinen Sport ein Wettlauf veranstaltet und im Verlaufe desselben entpuppte sich Hr. Aug. Meyer als ganz passabler Schnellläufer — eine Eigenschaft, die wir ihm wahrlich nicht zugeraunt hätten — indem er zuerst das Ziel erreichte, während Freund Chas. Bied vom „Independent“ ganz verweirfelte Anstrengungen machte, uns unieren Rang als Vorlehter streitig zu machen; schließlich gab's da aber nicht! und Charlie mußte sich in sein Schicksal fügen. Natürlich mündete nach einer derartigen ungewohnten Strapaze ein Gläschen vom Lange'schen unübertrefflich und auch dem den Gästen servierten Jambig wurde alle Ehre angethan. Es war schon spät Abends als man sich auf den Heimweg machte, die Ueberzeugung mitnehmend, in Hrn. und Frau Nagelschmidt äußerst liebenswürdige sowie gastfreundliche Leute gefunden zu haben. B.

Verlangt „Lohmann's Leader“ 5 Cent Cigarre. Die besten Getränke und Cigarren bei Gros & Scherzberg. Für Eisenbahn- und Dampfschiffkarten geht nach A. H. Wilhelm. Peter Heintz ist Agent für den berühmten Triumph Sulky Pflanzung.

In Grand Island waren am Montag Morgen eine riesige Menge von Affen zu sehen. Dr. H. C. Miller, leitender Zahnarzt, Office im Independent-Gebäude, Zimmer 4 und 5. Diphtheris: Gericht: Clerk John Allan macht die Mode mit und besucht die Weltausstellung in Chicago.

Ein frisches Glas Bier zu dieser Jahreszeit ist gewiß eine Labung. Bei Henry Sander findet Ihr es immer. Einen guten Trunk nebst einem vorzüglichen Hapen Lunch bekommt Ihr in der Wirthschaft von Gros & Scherzberg. Gute Weine, Whiskies, Liquöre und Cigarren besser Qualität trefft Ihr immer an in der bekannten Wirthschaft von Henry Sander.

Jetzt ist die Zeit, die Weltausstellung zu besuchen und die St. Joseph & Grand Island Bahn ist die beste Linie für den Zweck. Raten sehr niedrig. Hr. Gustav Seier aus Duff, Neb., nebst Gattin langten zu Ende voriger Woche hier an und halten sich bei den hier wohnenden Eltern besuchsweise auf. Diese 98 Cents Schulanzüge sind etwas Großartiges. Sie verkaufen sich schnell, doch wir haben ein ausreichend großes Lager und erwarten mehr bei Wolbach.

Frau Florence Bacon von Chicago wird eine freie Vorlesung in der Presbyterianische halten, nur für Damen, Samstag Nachmittag 3 Uhr. Gegenstand: „Kenne Dich selbst.“ Unwissenheit über die Vorzüge von Dr. Witt's Little Early Risers ist ein Unglück. Diese kleinen Pillen regulieren die Leber, heilen Kopfschmerz, Dyspepsia, schlechten Athem, Verstopfung und Gallenleiden. A. W. Buchheit. Die Vorwahlen zur demokratischen County-Convention wurden am Samstag Abend in größter Ruhe und Ordnung in allen 4 Wards der Stadt abgehalten. Wie wir vernehmen, haben 3 der Wards, die 1., 3. und 4. Fusions-Delegaten erwählt. Trauß und Combinationen sind unpopulär. Es giebt aber eine Art „Trust“, gegen die Niemand etwas zu sagen hat. Dies ist das Trust oder Vertrauen, daß das Publikum hat in Hood's Saraparilla. Hood's Pillen sind rein vegetabilisch. (249) Hr. Mathis Hein, der 9 Meilen östlich der Stadt in Merrick County auf seiner Farm lebte, verstarb am Freitag Nachmittag nach Monate langem Krankheitslager. Der Veriortene hinterläßt eine Gattin und Tochter, welche seinen Tod aufrichtig betrauern. Das Begräbniß fand am Samstag Nachmittags statt.

Freund August Nies, der joviale Geschäftsführer der „Zur Erholung“, hat seine Vorliebe für unser Blatt und für die in der Druckerei Angestellten von Neuem bewiesen, indem er uns am Montag ein Kästchen seines vorzüglichen Krug Bieres übersandte. August, der früher als Chef-Ingenieur des „Herald“ die Maschinen der Druckerei unter Aufsicht hatte, weiß, was Noth thut und handelt demgemäß. Dem freundlichen Gesagen die freudigen Drucker der überandten Liebesgabe ihren Dank. Am Samstag kehrte die Gattin des Hrn. Friz Roth, welche zum Besuche der Weltausstellung nach Chicago gereist war, nach zweiwöchentlicher Abwesenheit hierher zurück. Der aufmerksame Gatte, dem keine Strohwittwerchschafft schon zur größten Noth geworden war, erwartete die zurückkehrende Gattin am Bahnhofe. Greifend war das Wiedersehen der Gatten und groß die Freude, daß sie einander wieder in's Auge schauen und die Hand schütteln konnten. Friz behauptet jetzt, daß der Besuch der Weltausstellung durchaus nicht zu den nothwendigen Dingen gehöre — wohlverstanden, wenn die Frau den Besuch zu machen beabsichtigt — und daß man sich dabeim im eigenen Hause viel besser vergnüge als in Chicago. — O, Friz!!

Fast Jeder, der die Weltausstellung besucht hat, hat von derselben einige Sachen von größerem oder geringem Werthe als Andenken mitgebracht, welche für die, welche zu Hause geblieben, von Interesse sind. Die Leiter unserer County-Fair beabsichtigen nun, eine Spezial-Schaustellung solcher Sachen bei der in nächster Woche beginnenden Fair zu arrangiren und eruchen Jeden, der derartige Sachen besitzt, diese an das Exccutio-Comite abzuliefern. Hr. J. M. Moeller wird die Leitung dieses Departements haben und es braucht Niemand zu befürchten, daß etwas verloren geht. Dagegen keine Prämien für solche Sachen offerirt sind, werden dieselben doch so ausgestellt werden, daß sie voll zur Geltung kommen. Helfe ein Jeder, diese Ausstellung zu einer guten zu machen.

Wir lenken die Aufmerksamkeit der Farmer auf die Spezial-Prämien, welche GLOVER & PIKE

für Farmprodukte, die während der Hall County Fair zur Ausstellung kommen, offerirt:

Table listing prizes for farm products: Für besten Bu. Kartoffeln, \$2.00; Stedrüben, 2.00; Zuckerrüben, 2.00; Möbrrüben, 2.00; Pastinaken, 2.00; Süß-Kartoffeln, 2.00; Zwiebeln, 2.00; Kohlkopf, 2.00; Cantilopen, 2.00; beste und größte Wassermelone, 2.—

Die verschiedenen Sachen müssen uns beim Schluß der Fair abgeliefert werden.

GLOVER & PIKE.

Demokratische County-Convention morgen! (Eingekandt.) Doktor Klaus.

Herr Redakteur! Die Aufzählung der Mitglieder der County-Fair ist eine große Sache. Die Mitglieder der County-Fair sind eine große Sache. Die Mitglieder der County-Fair sind eine große Sache.

Leichter Frost am Samstag Morgen beschädigte in der Stadt und Umgegend die Gartenfrüchte. Hr. B. C. Howard, welcher vor einigen Tagen schwer erkrankte, befindet sich auf dem Wege der Besserung.

Frau D. Stratmann wurde vorgestern aus dem Buggy, in dem sie fuhr, geschleudert und leicht verletzt. Hr. und Frau S. N. Wolbach werden heute Abend von ihrer Besuchsreise nach dem Osten hierher zurückkehren.

Die Gattin des Hrn. Henry Mayer, welche in Chicago die Weltausstellung besucht hat, kehrte vorgestern hierher zurück. Gbde Thompson wurde am Dienstag vom Polizeirichter wegen zu schnellem Fahren durch die Straßen der Stadt um \$1.00 und Kosten gestraft.

Diebe drangen vorgestern Nacht in Hrn. John Hoult's Haus an 4ter Straße, wußten sich jedoch mit einem alten Hof, den sie als alleinige Beute erwischten, begnügen. Hr. Frank Buchheit, der Geschäfte halber vor einiger Zeit die Staaten Indiana und Wisconsin besucht hatte und welcher dann einen Abschied nach Chicago gemacht, kehrte vor einigen Tagen nach Grand Island zurück.

Freude herrscht im Hause des Hrn. Julius Guendel über die am Montag erfolgte Geburt eines Söhnchens. Mutter und Kind befinden sich den Umständen nach wohl und Papa Guendel ist glücklich. Der „Anzeiger und Herald“, sendet seinen besten Glückwunsch.

Als Hr. Bryce, einer der im Palmer Haus Angestellten, am Mittwoch Abend mit Frau und Tochter eine Spazierfahrt unternahm, scheuten die Pferde und Frau Bryce nebst Tochter wurden aus dem Wagen geworfen. Glücklicherweise ist der Schaden gering und die Verletzungen der Damen leicht.

Am Mittwoch Abend wurde die Wohnung des Hrn. Geo. Wartinaby, 506 Nord Poplar Straße, von Einbrechern besucht. Der Werth der gestohlenen Sachen, einige Kleidungsstücke, ist gering. Man vermuthet, daß die Diebe dieselben sind, welche in derselben Nacht in Hrn. John Hoult's Haus einbrachen.

Das Theater in der Lieberkranzhalle am Sonntag Abend erfreute sich eines ganz vortrefflichen Besuchs. Die Vorstellung verlief glatt und gut und die Mitwirkenden wurden ihren respektiven Rollen nach Kräften gerecht. Das Publikum gab zu wiederholten Malen seiner Befriedigung durch anhaltendes Applaudiren Ausdruck.

Ein schwerer Unfall betraf die Gattin des östlich der Stadt wohnenden Hrn. J. Bove. Frau Bove nebst Gatten und Sohn waren am Sonntag Nachmittag auf der Farm des Hrn. H. Joehnk, Sr., zum Besuch gewesen und begaben sich gegen Abend auf den Heimweg. Als der Wagen in die Nähe des B. & M. Viadukts in 2ter Straße gekommen war, erschrank die Pferde vor einer gerade vorbeifahrenden Lokomotive und liefen fort. Bei dem wilden Rennen wurden die Insassen aus dem Gefährt geschleudert und erhielten sämmtlich erhebliche Verletzungen. Am Schlimmsten wurde Frau Bove beschädigt; nebst schlimmen Quetschungen im Gesicht; nebst an Händen und Armen, wurde ein Auge stark verletzt und befürchtet man, daß die Dame auch innere Verletzungen davongetragen habe.

Zweifelhafte Belohnung. Bankier (zum Heirathsmittler): „Wenn Er von meine' ledig' Töchter drei anbringen“, kriegt' Er als Honorar me' ält'este.“

„THE MINT“ ist der Platz, wo sich Farmer und Stadtleute zusammenfinden, wenn sie einen guten Trunk zu haben wünschen. Sowohl das

„Extra Fine Golden Lager“ der hiesigen Brauerei, als andere Biere sind da zu haben; reiner

Die besten Whiskies, Weine und Cigarren.

Lohnende Arbeit für Alle. 30 Tage Kredit für Agentur im Werthe von \$50. Garantirt \$150 Profit, im ersten Monat oder keine Bezahlung. Tende Briefmarken für Proben an Schoop & Co., No. 80 Main Str., Racine, Wis.

Julius Guendel, 3te Str., Fonner Block.